



## **Bericht des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat der publity AG in seiner jeweiligen Zusammensetzung hat den Vorstand gemäß der ihm nach Gesetz und Satzung vorgeschriebenen Aufgaben umfassend überwacht, zeitnah beraten und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Der Aufsichtsrat war in alle wichtigen Entscheidungen für die Gesellschaft eingebunden.

Das Geschäftsjahr 2021 war bei der Bewältigung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft u.a. auch geprägt von der Corona Pandemie und damit verbunden die Umsetzung der Corona Verordnung zum Schutz der Angestellten. Der Aufsichtsrat hat sich davon überzeugt, dass die publity AG alle Vorkehrungen getroffen hat, um den Betrieb der Gesellschaft zu gewährleisten. In der Umsetzung wurden die Möglichkeiten für den mobilen Arbeitsplatz der Mitarbeiter, die Einhaltung der Hygienevorschriften im Büro und nachweisliche Testmöglichkeiten geschaffen und somit das Sicherheitskonzept an die aktuelle Situation angepasst.

Im Berichtsjahr haben insgesamt 6 Aufsichtsratssitzungen stattgefunden. Da hierbei durch die Mitglieder des Aufsichtsrats sämtliche Themen behandelt werden konnten, wurden keine Ausschüsse gebildet.

In der Aufsichtsratssitzung vom 22.03.2021 wurde insbesondere vom aktuellen Stand der Jahresabschlussarbeiten für das Geschäftsjahr 2020 berichtet. Darüber hinaus wurde ebenso auf Grundlage des Ausscheidens des langjährigen CEOs, Herr Thomas Olek ein neuer Geschäftsverteilungsplan für den Vorstand genehmigt, sowie Herr Frank Schneider einstimmig vom Aufsichtsrat als Vorstandsvorsitzender ernannt.

Am 30.04.2021 fand eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung statt. Der Vorstand informiert den Aufsichtsrat über den aktuellen Geschäftsverlauf, sowie Projekte. Darüber hinaus wurde die Berichterstattung über die Gesellschaft thematisiert und das zukünftige Vorgehen gemeinsam abgestimmt.

In der Aufsichtsratssitzung vom 11.06.2021 wurde der von Grant Thornton, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Leipzig, geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 von den Wirtschaftsprüferinnen vorgestellt und erörtert. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat über den aktuellen Geschäftsverlauf und die geplanten Projekte. Ferner beschloss der Aufsichtsrat einstimmig die Einzelvertretungsbefugnis der beiden Vorstandsmitglieder.

In einer weiteren Aufsichtsratssitzung vom 29.09.2021 wurde der Aufsichtsrat vom Vorstand über den aktuellen Geschäftsverlauf und den Stand der Projekte informiert. Dem Aufsichtsrat wurde dabei das „Projekt Diamond“ mit möglichen Szenarien und dem angestrebten Mehrwert für die publity AG vorgestellt. Der Vorstand berichtete in diesem Zusammenhang über den aktuellen Verhandlungsstand und gab darüber hinaus einen Überblick über die geplanten Geschäfte. Anschließend wurde der Aufsichtsrat über die Hauptversammlungen der PREOS AG und der GORE AG sowie deren Geschäftsentwicklung und den aktuellen Maßnahmen-schwerpunkten informiert. Darüber hinaus wird der Risikobericht erläutert, sowie die Zeitschiene zur Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2021.

Am 12.11.2021 fand eine außerordentliche Aufsichtsratssitzung statt. In dieser Sitzung wurde der Aufsichtsrat umfassend und detailliert über den aktuellen Stand zum „Projekt Diamond“ informiert und ein vertiefter Ausblick auf den weiteren Verlauf des Projektes gegeben. Der Vorstand erläutert die geplanten Transaktionsschritte sowie den verbundenen vorgesehenen Projektlauf- und Zeitplanung.

Am 06.12.2021 wurde die letzte Aufsichtsratssitzung des Geschäftsjahres 2021 abgehalten. Der Vorstand berichtete über den aktuellen Geschäftsverlauf und die Projekte. Darüber hinaus gab der Vorstand einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022.

Neben diesen Sitzungen wurden mit dem Vorstand regelmäßig die laufende Geschäftsentwicklung besprochen und die strategische Ausrichtung für die nächsten Geschäftsjahre beraten. Geschäfte, die aufgrund gesetzlicher oder satzungsgemäßer Bestimmungen der Genehmigung des Aufsichtsrats unterliegen, wurden vom Aufsichtsrat geprüft und über die Erteilung der Zustimmung zu diesen Geschäften entschieden.

Neben den Beratungen des Gremiums informierte der Vorstand den Aufsichtsratsvorsitzenden regelmäßig durch schriftliche und mündliche Berichte über die wesentlichen Entwicklungen der Gesellschaft. Der Aufsichtsrat hat sich in regelmäßigen Abständen davon überzeugt, dass die Gesellschaft über ein funktionierendes und effizientes Risikomanagement verfügt und eine den wirtschaftlichen Verhältnissen angepasste Liquiditätsplanung unterhält.

Interessenkonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern sind im Berichtszeitraum nicht aufgetreten.

Sämtliche Fragen des Aufsichtsrats im Berichtsjahr wurden durch den Vorstand umfassend beantwortet. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und den Lagebericht seinerseits geprüft und festgelegt. Der Jahresabschluss der publicity AG wurde damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt.

Dem Aufsichtsrat ging der Prüfungsbericht der Abschlussprüfer rechtzeitig zu.

Der Aufsichtsrat schließt sich aufgrund seiner eigenen Prüfung dem oben wiedergegebenen Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses durch die Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Leipzig an. Er erhebt keine Einwendungen gegen diese Abschlüsse und stellt sie fest.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der publicity Gruppe für den persönlichen Einsatz und ihre erbrachten Leistungen im Geschäftsjahr 2021.

Der Aufsichtsrat dankt den Aktionären für das der publicity AG entgegengebrachte Vertrauen.

Frankfurt, im September 2022

  
Prof. Dr. Holger Tili  
Aufsichtsratsvorsitzender